

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

4.8.1869 (No. 211)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 211.

Mittwoch den 4. August

1869.

Bekanntmachung.

Es wird wiederholt auf die ortspolizeiliche Vorschrift vom 29. Oktober 1866 Nr. 22,936 aufmerksam gemacht, daß nur jeden

Mittwoch Asche und Scherben abgeführt werden. Gefäße andern Inhalts werden an diesem Tage nicht entleert.

Düngerabfuhr-Gesellschaft.

Bekanntmachung.

Unter D.-Z. 104 des diesseitigen Gesellschaftsregisters wurde heute eingetragen: die Firma „Gebrüder Geiselhardt.“ Die Gesellschafter sind: Kaufmann Jakob Geiselhardt und Kaufmann Heinrich Geiselhardt, beide von hier.

Die Gesellschaft hat am 29. Juli d. J. begonnen. Beide Gesellschafter sind ledig und haben volles Vertretungsrecht.

Karlsruhe, den 2. August 1869.

Großh. Amtsgericht.

Eisen. W. Frank.

Bekanntmachung.

Die Eltern und Fürsorger der das hiesige Lyceum besuchenden Schüler werden hiermit benachrichtigt, daß der Schutgeldeintrag für das IV. Quartal (1. Juli bis 1. Oktober 1869)

am **Donnerstag den 5.**
und **Freitag den 6. d. M.**

in den Vormittagsstunden im Lyceumsgebäude stattfindet, wobei pünktliche Zahlung erwartet wird.

Karlsruhe, den 2. August 1869.

Großh. Berechnung des Lyceums.

Landwirthschaftliche Centralausstellung vom 22.—26. September d. J. zu Karlsruhe.

Submissionsvergebung.

3.2. Für das zur Centralausstellung kommende Rindvieh sind erforderlich:

- 1) ungefähr 1300 Centner Grünfutter (in Form von Klee, Luzerne, Wiesbaser oder Futterroggen),
- 2) ungefähr 250 Centner feines Wiesenheu,
- 3) 10 Centner Hafer,
- 4) 5 Centner Weizenkleie,
- 5) ungefähr 150 Centner Winterstrohstroh.

Die Lieferung dieser Gegenstände soll im Wege der Submission vergeben werden.

Die Bedingungen sind täglich in den Vormittagsstunden auf unserem Bureau (Finanzministeriumsgebäude, 3. Stock) zu erfragen und die Offerten bis zum 12. August, versiegelt

und mit entsprechender Aufschrift versehen, einzureichen. Am genannten Tage, Nachmittags 3 Uhr, findet die Eröffnung im Beisein der Submittenten statt.

Karlsruhe, den 1. August 1869.

Centralstelle des landw. Vereins.

2.2. Eggenstein.

Bauarbeitenvergebung.

In Eggenstein werden die Bauarbeiten zu einem neuen Schulhaus mit Dekonomiegebäude mittelst schriftlicher Angebote zur Ausführung übertragen und sind dieselben veranschlagt:

- 1) Grabenarbeit zu . . . 79 fl. 24 fr.
- 2) Maurerarbeit zu . . . 5758 fl. 44 fr.
- 3) Steinbauerarbeit zu . . . 982 fl. 16 fr.
- 4) Zimmerarbeit zu . . . 3546 fl. 26 fr.
- 5) Schreinerarbeit zu . . . 1039 fl. 55 fr.
- 6) Glaserarbeit zu . . . 239 fl. 38 fr.
- 7) Schlosserarbeit zu . . . 627 fl. 51 fr.
- 8) Blechenerarbeit zu . . . 281 fl. 38 fr.
- 9) Gusswaaren zu . . . 222 fl. 50 fr.
- 10) Hafnerarbeit zu . . . 9 fl. 30 fr.
- 11) Tüncherarbeit zu . . . 371 fl. 41 fr.
- 12) Schieferdeckerarbeit zu . . . 24 fl. 37 fr.
- 13) Pflastererarbeit zu . . . 40 fl. 48 fr.

zusammen zu 13442 fl. 18 fr.

Die Pläne, Ueberschläge und Baubedingungen liegen auf dem Rathhaus dahier zur Einsicht auf.

Die Angebote sind nach Prozenten des Voranschlags zu stellen, versiegelt, portofrei und mit geeigneter Aufschrift versehen, längstens bis zum **Freitag den 13. August l. J.**, Nachmittags 1 Uhr auf das Ganze oder auf einzelne Arbeiten lautend, bei dem Bürgermeisteramte dahier einzureichen.

Eggenstein, den 26. Juli 1869.

Der Gemeinderath.

Bürgermeister **Neck.** Hügel.

Bersteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden

Donnerstag den 5. August,

Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

2 Pferde, 1 gerüsteter Wagen, 1 Schlitten,

1 schwarzer Tuchrock, 1 Paar schwarze Tüchhosen und verschiedenes Möbel.

Karlsruhe, den 2. August 1869.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* **Adlerstraße 16** ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3—4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz, auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Auch ist daselbst eine große, schwarze Holztafel billig zu verkaufen.

* **Durlacherthorstraße 61** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere **Waldhornstraße 55** zu erfahren.

* **Durlacherthorstraße 72** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

* **Langestraße 171** ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* **2.1. Stephanienstraße 38** ist der untere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Stallung für zwei Pferde, sogleich zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst.

* **2.1. Waldhornstraße 27** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Vorkamin an eine stille Person auf den 23. Oktober zu vermieten.

* **Jähringerstraße 29** ist eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern und Küche und im Hinterhause daselbst eine Parterrewohnung mit Stube, Alkov und Küche mit den dazu gehörigen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober d. J. an stille Familien zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst.

Geschäftslokal zu vermieten.

— **Langestraße 94** ist ein Laden mit Comptoir auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Bankgeschäft von **H. A. Levis.**

Wohnungen zu vermieten.

* Zwei Mansardenwohnungen, jede mit 3 Zimmern, Küche und Keller, sind sogleich zu beziehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Alkov, Küche, Keller nebst allen übrigen Erfordernissen ist auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 47** parterre.

3.3. **Mühlburg.** Auf den 23. Oktober d. J. sind in meinen beiden neuen Häusern eine Wohnung im ersten Stock und eine eben solche im zweiten Stock mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten.

Maurer **Wörner.**

Zimmer zu vermieten.

3.3. Ein einfensteriges, hübsch möbirtes Zimmer, mit Aussicht in's Freie, ist alsbald zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 8 zwei Stiegen hoch.

Langestraße 193, eine Stiege hoch, ist ein großes, elegant möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Drei unmöbirtte Zimmer sind sogleich zu vermieten. Näheres Langestraße 175 im Laden.

* Ein bis zwei gut möbirtte Parterre-Zimmer, Aussicht gegen den Schloßplatz, nebst gutem Mittagstisch, sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres innerer Zirkel 2 B rechts.

Sogleich zu vermieten:
ein großes, unmöbirttes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, parterre, auf den Hof gehend. Näheres bei Weiler, Gastwirth zum Weinberg. 2.2.

Wohnungsgesuche.

3.1. Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller ic. wird auf 23. Oktober gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.1. Eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern wird sogleich von jetzt an bis zum 23. Oktober d. J. zu mieten gesucht, und wollen Anerbieten an Herrn **Young** im Gasthof zum Erbprinzen gerichtet werden.

Zimmergesuch.

Zwei unmöbirtte Zimmer, wovon eines auf die Straße geht, werden von einem ruhigen Herrn sogleich oder später in der Nähe der Infanteriekaserne zu mieten gesucht. Offerten sind Langestraße 203 im Laden abzugeben.

Dienst-Anträge.

*3.1. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Akademiestraße 15 über eine Stiege.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen übrigen Hausarbeiten unterzieht, kann sofort eintreten: Kriegstraße 47.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und putzen kann, auch sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine Stelle: Langestraße 94 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 63 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut kochen, nähen, bügeln und die häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, sowie von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht eine passende Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, etwas nähen und gut bügeln kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Das Nähere zu erfragen Langestraße 25 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kochen kann und die Zimmerarbeit gründlich versteht, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 28 im dritten Stock.

* Ein solides Frauenzimmer sucht sogleich bei einer Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfahren Langestraße 6 im zweiten Stock.

Kapitalien auszuleihen.

2.1. Gegen erstes und doppeltes Unterpfand sind **6-7000 fl.** sogleich oder auf 1. November und **4700 fl.** auf Mitte Oktober d. J. auszuleihen. Näheres bei Waisenrichter Köffel, Waldhornstraße 27.

Kapital-Gesuch.

2.1. **550 fl.** werden gegen mehr als doppelte Versicherung aufzunehmen gesucht.

J. Oppenheimer, öffentl. Geschäftsbureau, Kronenstraße 8.

Kellner-Gesuch.

* Ein angehender junger Kellner oder ein Bolontär kann sogleich im Gasthof zum Römischen Kaiser eintreten.

Schlosser-Gesuch.

Ein tüchtiger, solider Schlosser findet in Pforzheim bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung. Näheres bei

L. J. Ettlinger, Kronenstraße 24.

*2.2. **Hausknecht**, ein kräftiger, wird gesucht, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres Jähringerstraße 80.

Offene Lehrstelle.

2.2. In meinem Geschäfte ist für einen ordentlichen jungen Mann unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle frei.

Georg Nishaupt, Hofconditor.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. In einem bedeutenden hiesigen Geschäft finden ein oder zwei gesittete, junge Leute als Lehrlinge Aufnahme. Gefällige Anträge nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1869 entgegen.

Stellen-Anträge.

*3.3. Waldhornstraße 28 wird sogleich ein solider Kellner gesucht, der gut serviren kann.

Eine gesunde Schenkamme, welche schon einige Zeit gestillt hat, kann sogleich eintreten. Zu erfragen Langestraße 110 im Laden.

* Ein Hausknecht, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sogleich eine Stelle Langestraße 93.

2.1. Langestraße 179 wird ein junger, kräftiger, solider Bursche als **Hausknecht** gesucht.

2.1. Gesucht wird sofort ein Spülmädchen. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Ein junger Bursche vom Lande findet als **Hausknecht** eine Stelle. Zu erfragen Ludwigplatz 55 a.

Stellengesuche.

*2.1. Ein solides, fein gebildetes Mädchen aus sehr guter Familie, welches schon seit längerer Zeit in einem Laden servirt und gute Zeugnisse aufzuweisen kann, wünscht wieder in einem Laden engagirt zu werden; es wird weniger auf hohes Salair als auf eine gute Behandlung gesehen. Näheres zu erfragen Friedrichsplatz 12 im Laden.

* Eine Frau von mittlerem Alter und aus guter Familie sucht eine Stelle als Haushälterin oder Kindsfrau; auch zwei Mädchen, wovon das jüngere mehr auf gute Behandlung als auf Lohn sieht, suchen Stellen, jedes bei einem Kinde. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen sucht eine Stelle als **Amme**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

*3.1. Ein zuverlässiger Mann, welcher eine schöne Handschrift hat, sucht seine freie Zeit mit Abschreiben von Akten auszufüllen. Näheres Herrenstraße 40 im Laden.

Verloren.

* Vor etwa 14 Tagen wurde in hiesiger Stadt verloren: eine goldene, circa 7 Zoll lange **Uhrenkette** mit länglich-scharfkantigen Gliedern und einem schlangenförmigen Hafen. Abzugeben gegen gute Belohnung: Erbprinzenstraße 1 zu ebener Erde.

Häuser und Villas zu verkaufen.

In verschiedenen Lagen, in und außerhalb der Stadt, sind eine Anzahl Häuser und Villas zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt auf direkte Anfragen an Selbstkäufer das Handels-, Agentur- und Commissions-Geschäft von

3.2. Franz Perrin, Sohn.

*2.2. **Für Maurermeister**

circa 100 Kaster Mauersteine, in der Stadt liegend, sind zu verkaufen. Nähere Auskunft wird Langestraße 71 im 3. Stock ertheilt.

Verkaufsanzeigen.

* Ein noch gut erhaltenes **Kanapee** mit 6 Stühlen — Roßhaar gepolstert — ist billig zu verkaufen: Langestraße 32 eine Stiege hoch.

Eine in gutem Zustand befindliche **Nähmaschine**, System Grover-Baker, ist um annehmbaren Preis zu verkaufen. Näheres Langestraße 193.

4.1. Zwei **Delgemälde**, darstellend: das Schloß Eberstein und Badenweiler, 10' 2" breit und 8' 9" hoch, eingerichtet zum Zusammenlegen, sind zu verkaufen. Dieselben sind aufgestellt bei Gärtner **Eisinger**, Kriegstraße 18 d beim Mühlburgertthor.

Ein fast neuer, großer **Weißzeugschrank** mit 6 Fächern, sowie ein amerikanischer **Schaukelstuhl** mit Lederüberzug billigt zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Einige Wagen **Dung** sind zu verkaufen bei Bereiter **Schilling** vor'm Durlachertthor.

Eine schön schlagende junge **Amfel** sammt Käfig ist zu verkaufen: Erbprinzenstraße 25 im zweiten Stock.

Bohnenkniver
sind auszuleihen für die Stunde 4 fr.: innerer
Zirkel 19 im Laden.

Ankauf
von **Gold und Silber** zu den höchsten
Preisen: Langestraße 110

Zur gefälligen Beachtung.
4.1. **Gold, Silber, Kleider, Betten,**
Möbel, Makulaturpapier werden stets
zu den höchsten Preisen angekauft bei
S. Silb, Kronenstraße 7.

Kaufgesuche.
2.1. Ein zuverlässig gerittenes **Pferd,**
welches womöglich auch vertraut gefahren ist,
wird gesucht. Anträge befördert das Kontor
des Tagblattes.

* Reine **Nische** von Buchenholz wird fort-
während gekauft: Langestraße 171.

Unterzeichnete empfiehlt sich
den geehrten Damen **Karlsruhe's**
im **Ankauf von Gold, Silber, Her-
ren- und Frauenkleidern, Bettung,**
Weißzeug und zahlt die höchsten
Preise. Adressen wolle man bei
den **Herren Thorwart Hengst, Ott-
lingertbor, und Höllischer, Karls-
thor,** abgeben.

* 4.1. **Frau Lazarus** aus **Bruchsal.**

Anerbieten.
* Eine reinliche Frau wünscht ein Kind von
1 1/2 bis 2 Jahren in Pflege zu nehmen. Zu
erfragen **Jähringerstraße 72** im Hinterhaus im
zweiten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.
Der Unterzeichnete wohnt von heute an
Amalienstraße 37, seiner bisherigen Woh-
nung gegenüber.
C. Dambacher,
prakt. Arzt.

C. S. Krauß,
Theegeschäft
18.4. (Mincing Lane)
London.
Unverfälschte Waare, wie sie von China
direkt importiert, ist zu mäßigen Preisen,
auch im Kleinen in 1/4 Pfund Original-
Paketten zu haben bei
Louis Dörle.

Gefrorenes
täglich in 6 verschiedenen Sorten, sowie
Carafe frappee, kalte und warme Getränke,
feine Weine und Spirituosen u. u.
Robes Eis, süßen Schlag und Kaffee-
Rahm, Merinques u. zu jeder Zeit vor-
rätig empfiehlt
Th. Compter, Hof-Conditor.

**Schönstes Kunst- und Mü-
then-Mehl**
3.2. ist billigt zu haben bei
L. Strauß, Kronenstraße 15.

Wichtig für jede Haushaltung.

Englisch Patent: Wascherholl
zur Verschönerung und Conservirung der
Wäsche und Ersparrung von Zeit, Arbeit
und Kosten beim Waschen, à Paquet 5 fr.

Amerikanischer Stärke-Glanz, ein
Zusatz dieses Präparats zur Stärke macht
die Wäsche spitzglänzend blendend weiß
und erhält diese bedeutend länger in rei-
nem Zustande, à Tafel 12 fr.

Seilbronner Fleckenwasser zur ge-
ruchlosen Entfernung aller Flecken aus be-
liebigen Stoffen, à Flacon 12 und 18 fr.

Seilbronner Gallen-Flecken-Seife
à Stück 6 fr.

Reine Sod-Soda-Seife, untrügliches
Mittel gegen Scropheln, Drüsen, Flechten
und Hautkrankheiten überhaupt, à Stück
15 fr.

Theer-Seife, gemischt untersucht und ge-
prüft, à Stück 15 fr.

Bimsstein-Seife, à Stück 6 fr.

Dr. Borchardt's Kräuter-Seife,
à Stück 30 fr.

Weißer flüssiger Leim zum Leimen
von Porzellan, Glaswaaren, Holz, Kork,
Papier u. u., à Flacon 12 und 18 fr.

Wauzentod,
zur sicheren Vertilgung dieser höchst
lästigen Insekten, à Flasche 18, 24, 30,
36 und 48 fr.

Giftfreies Präparat zur unsehbaren
Vertilgung der Motten und Mäuse à
Schachtel 42 fr.

Fliegenpulver à Paquet 4 fr.
Fliegenpapier à Blatt 2 fr.

Aecht pers. Insektenpulver zur Ver-
tilgung der Wanzen, Flöhe, Schwaben,
Schaben, Motten, Ameisen u. u. Preis
in Schachteln zu 12 und 21 fr., in Pa-
quetten zu 10 und 18 fr.

Acetine-Öl zur leichten und schmerz-
losen Entfernung der **Sühneraugen,**
Warzen und sonstigen harten Haut-
stellen à Flacon 42 fr.
Zu haben bei
Th. Brugler in Karlsruhe,
Kronenstraße 49.

Ausverkauf.
Wegen bevorstehendem Umzug in die Herrn-
straße 20 a, nächst der Langenstraße, verkaufe
ich meine noch vorräthigen **Sonnenschirme**
unter dem selbstkostenden Preise.
L. Müller, Schirmfabrikant,
Langestraße 143.

Coilette - Fettseifen
von
F. Wolff & Sohn,
Hoflieferanten.
Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. - fr.
" " à 9 fr., 6 " " à - fl. 48 fr.
" " à 15 fr., 3 " " à - fl. 42 fr.
Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.
F. Wolff & Sohn.

Merztliches Gutachten.

Die von dem Herrn **J. Dschinsky**
zu Breslau angefertigte Gesundheits- und
Universal-Seifen habe ich seit längerer Zeit
in geeigneten Fällen in meiner Praxis
anwenden lassen und damit die Erfahrung
gemacht, daß dieselben bestens zu empfeh-
len sind. Insbesondere habe ich veraltete
Hautauschläge, Flechten, Wundsein der
Haut nach Anwendung der gedachten
Seifen und trotzdem die gedachten Leiden
oft lange bestanden in kurzer Zeit und
ohne Nachtheil für den Kranken schwinden
gesehen, was ich Herrn **J. Dschinsky,**
Breslau, Carlsplass 6, hierdurch gern
bezeuge.

Poslau, den 8. Oktober 1867.
Dr. Stark, Königl. Stadtarzt a. D.

J. Dschinsky's Gesundheits- und
Universal-Seifen sind zu haben in Karls-
ruhe bei **Th. Brugler.**

Ph. J. Steinhäusser,
24.14 Langestraße 122,
unweit dem Römischen Kaiser.
Repräsentation der ersten Häuser
Bremens, Hamburgs und des **Holl-
vereins** in **Cigarren, Cigaretten**
und **türkischen Tabaken** zu billigen
Preisen.

Velocipedes
neuester Construction.

Unterrieth's Erfindung.

Neue Erfindung
von
Velocipedes.
zweiräderig und dreiräderig,
empfeht

C. Sickler,
Langestraße 130.
Preis Courante gratis.

Ganz billige
Geldtäschchen und Cigarrenetuis
in dauerhafter Waare empfiehlt in großer
Auswahl
Ludwig Güder,
Baldstraße 49.

2.2. **Neue Holzkoffer,**
sowie neue Herren- und Damenkoffer sind in
großer Auswahl billigt zu haben in der Mö-
bel- und Kleiderhandlung von
Ferdinand Holz,
Jähringerstraße 25.

Anzeige.
* **Herren-, Damen- und Handkoffer,**
sowie auch **Holzkoffer** in großer Auswahl
sind zu haben bei
Julius B. Kahn,
Aldersstraße 16.

Anzeige.
 * **Cervelat, Langer, Preis- und Schinkenwurst** nebst 3. Kochtem **Vöckel-fleisch** und **Schweinerippen** empfiehlt
W. Prias, Hofmeßger,
 Amalienstraße 22.

Ausgezeichnete Oberländer Weine
 erhielt ich zum Verkaufe.
J. Oppenheimer, öffentliches Geschäftsbureau, Kronenstraße 8.

Bohnen- und Krautständer
 in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei
 * **L. Kappler**, Kähler, Fasanenstraße 5.
 Auch ist daselbst ein schöner Badzuber zu verkaufen.

Epileptische Krämpfe (Fallaucht)
 heilt der Specialarzt für Epilepsie **Dr. O. Killisch** in Berlin, jetzt **Mittelstrasse Nr. 6**. Auswärtige brieflich. Schon über Hundert geheilt.

Literarisches.
 Von der in diesen Blättern schon mehrfach erwähnten „Allgemeinen Familienzeitung“ liegen uns wiederum zwei Hefte, VI. und VII. vor, und freut es uns, das diesem Unternehmen früher gespendete Lob auch aufs Neue wiederholen zu können. Dem reichen Inhaltsverzeichnis entnehmen wir u. A.: „Der Schmuck des Jnka“, Erzählung von Karl Frenzel; „Die Geheimnisse einer kleinen Stadt“, Novelle von Max Ring; „Der Zauberer des Hochgebirgs“, Erzählung von Heinrich Noé; Novellen, naturhistorische, culturhistorische und historische Beiträge von Gerstäcker, A. Becker; Paul Sirano, Marie Calm, M. Kuhlmann, W. Baer, Amlacher, Eggert, Etmüller, Greif, Othfried Mylius, Mühlhagen, Schwandfeld, Paul Stein u. s. w. Die sehr sauber ausgeführten Illustrationen zeigen zunächst folgende Portraits: Ferd. v. Lesseps, Königin Viktoria, Prinz Karl von Preußen, Vicekönig von Egypten, Professor Dr. Justus v. Liebig, Anton Rubinstein, Kronprinz von Preußen, sowie die Oppositionskandidaten des Seine-Departements: Desiré Bancel, Leon Gambetta, Ernest Picard, Jules Simon und Eugen Pelletan. Ferner: Suez mit den neuen Hafenanlagen am Eingange des maritimen Kanals; Anfangspunkt des neuen Temse-Tunnels beim Tower; Zwei Ansichten von Cherbourg; Eine Wahlversammlung im Gymnase Triat zu Paris; Das Emporschrauben der Häuser in Chicago; der verankerte Luftballon in London; Der Platz vor dem Pariser Stadthause bei der Eröffnung des Resultats der Wahlen; Die Gräber der englischen Offiziere auf dem Cathcart-Hügel bei Sewastopol; Die Ruinen der Hauptstraße von Sewastopol, und endlich die Uebungsschule der großen Velocipède-Fabrik in der Rue Jean-Gousson in Paris.
 Gegenüber dieser Masse des Gebotenen ist der Preis von 21 fr. rhein. pro Heft, enthaltend 8 Folio-Bogen = 192 Spalten, ein so überaus wohlfeiler, daß es hier wirklich keiner weiteren Empfehlung bedarf, indem das Unternehmen selbst am besten für sich spricht.

Für Blumenfreunde.
 Auf dem Friedrichsplatz steht gegenwärtig eine Anzahl größerer **Oleanderpflanzen** in schönster Blüthe, gewiß der Mühe werth, solche zu besichtigen.
Ein Blumenfreund.

Rührer Steinkohlen,
 aus den als **vorzüglich** bekannten **Sorten** bestehend, habe ich, in ca. 8 Tagen wieder **3 Schiffsladungen** in **Magau** ein-treffend, zu erwarten, und nehme darauf jetzt schon **gef. Aufträge zu äußerst billigen Preisen** entgegen.
Wilh. Werntgen,
 vor dem Eitlinger resp. Karlsthor.
 NB. Gefällige **Aufträge** nehmen auch an:
 Herr **F. F. Weißbrod**, Kreuzstraße 12,
 „ **K. Fr. Rupp**, Waldstraße 91.

Todesanzeige.
 Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern theuern Vater, Bruder, Schwiegervater und Großvater, **Daniel Siegle**, Partifultier, am 2. d. M., Nachts 11 Uhr, im Alter von 65 Jahren in das bessere Jenseits abzurufen.
 Karlsruhe, den 3. August 1869.
 Die Hinterbliebenen.

In der Unterzeichneten ist eingetroffen:
Annalen der Oenologie.
 Wissenschaftl. Zeitschrift für Weinbau, Weinbehandlung und Weinverwerthung.
 Herausgegeben von
Dr. Ad. Blankenhorn und
Dr. L. Roesler.
 Erster Band, erstes Heft.
 Preis 1 Thlr.
G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Für Nervenleidende
 von höchster Wichtigkeit, ist ein eben so sicheres als einfaches, auf Wahrheit und Richtigkeit basirtes Heilverfahren, welches wirkliche Hülfe in der leichtesten Weise bietet, enthalten in der neuerschienenen Schrift:
Das naturgerechte Heilprinzip für schwere und leichte Nervenübel aller Art und sämtliche daher stammende Krankheiten des Körpers und des Geistes. Eine Mahnung an Alle, welche gesund werden oder bleiben wollen. Von **Dr. Adolf Hahn**. 3. Aufl. Preis 24 fr.
 Borräthig in der **Macklot'schen** Buchhandlung.

General-Niederlage
 von
Iva-Liqueuren,
 bekannt als magenstärkend und wohlschmeckend.
Fellmeth & Bergmann, Karlsruhe.

Musverkauf.
 Wegen Aufgabe meines Weißwaaren-Geschäfts verkaufe ich von heute an die noch vorräthigen Waaren, als: **Vique, Bassing, Shirting, Moll, Tüll, Jaconet, Stickereien, Spitzen** und **Spitzengegenstände** 2c. 2c., zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
 Karlsruhe, den 1. Juni 1869.
R. Laubheimer,
 Langestraße 193.

Englische Leinen in $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{2}$ breit, glatt und carrorirt, für Matratzen, sowie solche für Hausgänge und Böden zu belegen, in bester Qualität auffallend billig bei
C. Willmannsdörfer,
 Langestraße 167.

Clevert'sche Bierhalle.

Ich beehre mich anzuzeigen, daß ich bei meiner **Bierhalle**, auf dem sog. Spielplaz, zu den bereits vorhandenen verschiedene neue Spiele habe herrichten lassen, welche Kindern eine große Belustigung, Erwachsenen eine angenehme Zerstreuung gewähren.

Bei diesem Anlasse empfehle ein gutes frisches **Lagerbier**, täglich frischen Schinken, Kugelhupf, kalte frische Speisen verschiedenster Gattung und lade zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein.

*2.2. **G. Clever.**

Sommertheater in Mühlburg

in der Pfeiffer'schen Bierhalle.
Mittwoch den 4. August 1869.
Zum Erstenmale:
Der Orgelmann und sein Pflegekind.
Original-Vollstück in 3 Abtheilungen und 5 Akten von Ch. Birch-Pfeiffer.
Anfang 8 Uhr.
S. Weinstötter, Direktor.

Museum.

3.3. Mittwoch den 4. d. M. bei günstiger Witterung Gartenmusik. (1. Leib-Grenadier-Regiment). Anfang 6 Uhr.
Der Vorstand.

Eintracht.

Von Mittwoch den 4. d. M. an ist die **Bibliothek** wieder geöffnet.
Carlsruhe, den 3. August 1869.
Das Comite.

Gemüthlichkeit!

Heute (Mittwoch) **Familien-Abend** im Sommerlokal der Brauerei **Grimm**, wozu wir unsere und sämtliche Mitglieder der **Liedertafel** mit ihren Familienangehörigen freundlich einladen. — Für angenehme Unterhaltung und **guten** Stoff wird gesorgt. Anfang präzis 8 Uhr.
Der Präsident.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 5. August. II. Quart. 71. Abonnementsvorstellung. **Die Neujahrsnacht.** Schauspiel in 1 Akt von R. Benedix. Hierauf, zum ersten Male wiederholt: **Im Schlafe.** Lustspiel in 1 Akt von Jul. Rosen. Zum Beschluß, zum ersten Male wiederholt: **Die alte Schachtel.** Lustspiel in 1 Akt von G. zu Puttlitz.

Rheinwasserwärme:

den 2. August 18 1/2 Grad.

Pianoforte-Lager

von **Georg Trau Wittwe,**

Zähringerstraße 100.

Bermiethung, Reparatur, Stimmen.

International-Lehrinstitut.

Erziehungs-Anstalt mit Unterricht in allen Fächern: 1°. Gründliche Erlernung der lebenden Sprachen, **deutsch, französisch und englisch**, mit oder ohne Latein. — 2°. **Handelschule**, doppelte Buchhaltung, Correspondenz in den drei Sprachen etc. — 3°. Beständige Vorbereitung für den **einjährigen Militärdienst** (von ihren 24 Candidaten haben schon 22 dieses Examen in Carlsruhe und Speyer bestanden), **Portepeeefähndriche**, das **Polytechnikum**, die **Post** etc. — **Pensionat** mit strenger Disciplin. — Näheres bei der Direction in Bruchsal (Baden).

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung in Carlsruhe ist **soeben** erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Fahrplan

der

Großh. Badischen Eisenbahnen,

sowie der
anschließenden Bahnen

Süd-West-Deutschlands,

Frankreichs und der Schweiz.

Mit den

Post- und Dampfboot-Verbindungen.

(Ausgabe vom 15. Juni 1869.)

Sommerdienst 1869.

Mit einem Eisenbahn-Uebersichtskärtchen.

Taschenformat.

In Umschlag geheftet.

Preis 6 fr.

Inhalts-Verzeichniß.

Eisenbahn-Uebersichtskärtchen.	Frankfurt-Mainz, linkes Mainufer.
Allgemeine Bemerkungen für den Personenverkehr.	Frankfurt-Soden.
Großherzoglich Badische Eisenbahnen mit Anschlüssen an sämtliche auswärtigen Bahnen.	Frankfurt-Homburg.
Französische Ostbahn.	Frankfurt-Hanau-Aschaffenburg.
Main-Neckar-Eisenbahn.	Königl. Württembergische Eisenbahnen.
Main-Rhein-Eisenbahn.	Psälzische Eisenbahnen und Hessische Ludwigsbahn.
Darmstadt-Gernsheim-Rosenthal-(Worms).	Schweizerische Eisenbahnen.
Main-Weser-Eisenbahn.	Verbindungen: I. Dampfboote.
Frankfurt-Offenbach.	II. Postomnibus und Carriolposten.
Taunus- und Nassauische Eisenbahn.	

Ferner erschien:

Fahrplan der badischen Eisenbahnen in größtem Plakatformat, gelbes Papier, Preis 9 fr.

Miniatur-Fahrplan für die Station Carlsruhe, Preis 2 fr.

Personen-Tarif der Station Carlsruhe, Preis 3 fr.

2.1. Wohnungsveränderungs-Anzeige.

Ich mache die ergebene Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen und in die kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße, eingezogen bin.
Mathilde Balzer, Kleidermacherin.

Providentia.
 Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.
 Grundkapital 8,000,000 fl.

Die **Providentia** versichert gegen Feuerschaden **Mobilien, Waaren, Maschinen, Fabrikgeräthschaften, Vieh, Ernterzeugnisse, Ackergeräthe**, überhaupt alle beweglichen Gegenstände, welche durch Brand zerstört oder beschädigt werden können.

Gebäude soweit es die gesetzlichen Bestimmungen gestatten.
 Nähere Auskunft, namentlich über die Prämien, sowie ausführliche Prospekte und Antragsformulare ertheilen bereitwilligst:
Karlstraße, im Juli 1869.

"Die Agenten der **Providentia**":
 Kaufmann **Julius Bodenweber,**
 " **Ludwig Fesenbech,**
 " **Lubberger & Selenbeinz.**

Vorschlag zur Wahlmänner-Wahl des V. Distrikts, veranlaßt durch die Versammlung des Karlsruher Bürgerabends vom 23. Juli. (Der V. Distrikt umfaßt die Erbprinzenstraße mit Friedrichsplatz, Lammstraße, die Kreuzstraße und Kronenstraße und wählt **Mittwoch** den **4. August**, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, **acht Wahlmänner.**)

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|
| 1) Clever, Georg, Bierbrauer. | 5) Jost, Gustav, Kaufmann. |
| 2) Dölling, L., Gemeinderath. | 6) Mayer, Eduard, Dfensfabrikant. |
| 3) Döring, Friedr. Wilh., Kaufmann. | 7) Rishaupt, Georg (Sohn), Konditor. |
| 4) Hoyer, August, Kaufmann. | 8) Weizel, Dr. G., Staatsrath. |

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 4. August:
 Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
 Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steindenkmale befinden sich im Kuppelbau des Großh. Drangeriegebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)
 Museum: Bei günstiger Witterung Gartenmusik, Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 5. August:
 Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).
 Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

Ausgestellt:
 114. Parthie aus Oberbayern, von R. Woffardt. — 133. Zehn Cartons „die Krithjossage“ darstellend, von Hugo Knorr. — 136. Parthie bei Saline Nille in den Vogesen, von Wilh. Heunert. — 141. Trauerndes Mädchen, von G. Canot in Wlomar. — 144. Sous bois im Münsterthal (haut-rhin), Aquarelle, von G. Wiffant in Paris. — 147. Parthie am Rhein zwischen Basel und Freiburg, von Karl Edemann in Hannover. — 148. 6 Originalzeichnungen von einem Dilettanten, Privateigenthum Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs. — 150. Früchtlein, von Amalie Kärcher. — 151. Wasserfall, Motiv vom Reichenbach bei Weiringen, Berner Oberland (Schweiz), von August Hörter in Karlsruhe. — 152. Ruhende Jäger, von Jakob Hoff in Frankfurt a. M. — 153. Ein Frühlingstag, von J. Wellwetter in Karlsruhe (Privateigenthum). — 154. Abendlandschaft, von Hans Thoma.

Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schloßkirche) ist, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirthschaftlicher Mustergarten vor dem Friedrichsthor.
Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtadonanten 6 fr., für Kinder 3 fr., Unteroffiziere und Soldaten 3 fr.

Wochengottesdienst. — **Donnerstag den 5. August.** Kleine Kirche, Vormittags 8 Uhr: Hr. Diaconus Heiding.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Mühlburg. Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt ein vorzügliches v. Seldeneck'sches **eisfrisches Flaschenbier**, zu welchem freundlichst einladet
 *21. **Fr. Schmidt zur Krone.**

Sterbefälle-Anzeige.

2. August Daniel Steale, Partitular, Wittwe, alt 65 Jahre.
 3. „ Elise, alt 14 Tage, Vater Schirnfabrikant Metz.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Sander u. Hean, Kfm. v. Elberfeld. Fürstweil, Birkelst. v. Gerlachshelm. Frau Hess m. Tochter v. New-York. Straub, Anwalt m. Tochter v. Stocach.

Deutscher Hof. Köhler, Kfm. v. Feudenheim. Niedinger, Sattler v. Stein. Nagel, Kfm. v. Bruchsal. Schreier, Techniker v. Trier. Sch. oder, Weindl. v. Engen. Bauermann, Dk. v. Basel. Dejer, Geometer v. Reiburo. Richter, Brauer v. Stuttgart.

Englischer Hof. Griebel, Propr. m. Frau v. Hamburg. Graf m. Kam. v. Frankfurt. Geier, Kfm. v. Wien. Kalkfuß, Kfm. v. Feudenheim. Morgensthan, Kfm. v. Rütch.

Goldener Adler. Seidemann, Prio. v. Mainz. Müller m. Schwester v. Stuttgart. Kfm. v. Freiburg. Helmmann, Brauer a. Pommern. Postin, Kfm. v. Ravensburg.

Goldenes Lamme. Joller, Kaufm. v. Haslach. Lehn, Kfm. m. Frau v. Waldorf. Ham, Kfm. v. Ulm. Ziegler, Kfm. v. Freiburg.

Goldenes Schiff. Retter, Kfm. v. Göppingen. Nicks, Kfm. v. Berlin.

Grüner Hof. Stollwerk, Kabe. v. Götting. Seget, Prio. m. Frau v. Lindberg. Bergmann m. Kam. v. Berlin. Lu ruer, Kfm. v. Mainz. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Moos, Rath m. Kam. v. München. Waffner, Kfm. v. Göttingen. Winter, Prio. v. Reichenbuch. Pfister, Rent v. Zürich.

Goldene Traube. Meier, Kfm. v. Heilbronn. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Kimmig, Kfm. v. Hamburg.

Hôtel Große. Reinhold, Kfm. v. Berlin. Lieg, Kfm. v. Mannheim. Hering u. Mayer, Kfm. v. Berlin. Heider u. Wagner, Kfm. v. München. Puschke, Hofrath v. Wien. Lucas Dauderich, von G. bei Feld. Müller, Kfm. v. Düsseldorf. Köndig, Kfm. v. Göppingen. Ullmann, Kfm. v. Apolda. Ritter, Kfm. v. Frankfurt. Freudenberg, Kfm. v. Schöna. Kohn, Kfm. v. Gersfeld. Scharf, Kfm. v. Biegs. Schickel, Kfm. v. Aichshausen. Bödenberg, Kfm. v. Bamberg.

Hörs. Stoffleth. Seidner, Prio. v. Weiskirchen. Wolf, Kfm. v. Loupance. Bloch, Kfm. v. Gossau. Schröder u. Hubler, Kfm. v. Heilbronn. Vogel, Kfm. v. Frankfurt. Widmer, Kfm. v. Zürich.

Reinz. Waz. Tag, Kfm. v. Hannover. Bar, Buchhändler v. Leipzig.

Wolfs. K. K. K. Schuhmann, Kfm. v. Breisgau. Guber, Rent v. Mainz. Hoff, Köfmeister v. Heilbronn. Essl, Wirt v. Stuttgart. v. Schwarz v. Ulm v. Bachhof v. Düsseldorf. v. Eller, Staatsrath v. Wien. Siegle v. Berlin.

Rothes Haus. Stein, Schullehrer v. Grundbühl. Kilian, Part. v. Paris. Schick, Stud. v. Fühl.

Schwarzer Adler. Klein, Lehrer u. Klein, Kfm. v. Darmstadt.

Silberner Anker. Kemmerich, Mech. v. Speyer. Boll, Pdiser m. Frau v. Mannheim.

Bäder in Karlsruhe und Umgegend.

- | | |
|------------------------------------|--------------------------------------|
| I. Warme Bäder: | II. Süßwässer: |
| Carthol zum Römischen Kaiser. | Kleinbäder in Marau. |
| Agarion. | Groß. Müllerschwimmhalle. |
| Eisenbäder in Heierheim. | Eisenbäder in Heierheim. |
| Eisenbäder in Mühlburg. | Gewürz Bäder in Mühlburg. |
| Amalienbäder in Durlach. | K. Nagel (Leopoldstraße), Ettlingen. |
| Gasthaus z. Dirsch in Ettlingen. | |
| K. Nagel (Leopoldstr.), Ettlingen. | |

Diaconus Heiding.